's FC-Heftle



OFFIZIELLES VEREINSMAGAZIN DES FC FREIBURG-ST. GEORGEN

Meister 3
» WIR SIND ST. GEORGEN «



Unsere Aktiven

Landesliga wir kommen

Unsere Damen

Meister und Aufstieg in die Landesliga

Unsere Jugend

Football was coming home

Sonstiges

Stadtmeisterschaften beim FC



"Symbadische" Weine, fruchtige "Seccos" und Sekte, edle Destilate, Versandservice.

- Wein- und Sektgut
- Edelbrände
- Gästezimmer
- Ferienwohnungen

Inhaber: Martin Faber, Dipl.-Ing. Weinbau und Oenologie Langgasse 5 · 79111 Freiburg-St.Georgen Tel. 0761-43463 · Fax 0761-4761677 · info@weingutfaber.de · www.weingutfaber.de













-Badische Küche mit wechselndem Angebot nach Saison -Von Mo-Fr täglich wechselnde Mittagsmenüs ab 6,00 € -Gemütliche Zimmer im Landhausstil für Ihren Besuch!

weitere Informationen finden Sie unter: www.hotel-roessle-freiburg.de

Unser Beruf - Deine Chance

Unser CCL-Team sucht VERSTÄRKUNG

Friseur(in) / Meister(in) / Azubi
(auch in Teilzeit)

Info unter: www.friseur-loeffler.de







www.friseur-loeffler.de

Aktive Herren -

Sensationelle Saison

Tschüss Bezirksliga, Landesliga wir kommen!



ie Erste Mannschaft um Trainer Eugen Beck feiert auf sensationelle Art und Weise die Meisterschaft in der Bezirksliga Freiburg - und kehrt damit nach 19 Jahren wieder in die Landesliga zurück. Das Team, das bereits einige Spieltage vor Schluss als Meister feststand, schaffte es dabei, alle 30 Saisonspiele ungeschlagen zu bleiben - schlichtweg unglaublich und geradezu historisch. Wann hat es das schon mal gegeben? Ein Riesenlob für diese

Leistung an alle Spieler, Trainer, Betreuer - und natürlich an alle, die sonst in irgendeiner Form zum Erfolg beigetragen haben. Respekt FC!

An dieser Stelle wollen wir uns besonders bei unserem Trikotsponsor, dem Haarstudio Marita, für die neuen Trikots bedanken! Natürlich ebenso bei allen Gönnern, die uns die ganze Saison mit kleinen und großen Spenden verwöhnt haben. Die Erste sagt ein dickes "Danke"!

TOBIAS RAUBER



>>> Vorwort



Liebe Fußballfreunde,

nach einer ereignisreichen und zugleich sehr erfolgreichen Saison für den FC Freiburg-St. Georgen möchte ich als Vorstand auf diese Spielzeit zurückzublicken und mich für das tolle Engagement bedanken.

Zuallererst möchte ich all denen danke sagen, die in irgendeiner Form zum Vereinsleben beigetragen haben. Ich denke hierbei ausdrücklich nicht nur an die drei Meisterschaften der Aktiven Teams, sondern vielmehr auch an die vielen fleißigen Helfer, die im Hintergrund wirken, die die vielen Jugendteams trainieren und betreuen und die viele Stunden Ihrer Freizeit opfern, um den Jugendfußball in Freiburg-St. Georgen mit viel Spaß und Einsatz zu ermöglichen. Der Jugendfußball ist mit die wichtigste Säule unseres Vereins, er bringt uns viel Freude und nicht zuletzt auch immer wieder tolle Fußballer für die Aktiven Mannschaften hervor. Das haben vor allem die letzten Jahre eindrucksvoll gezeigt.

Nicht zuletzt deshalb können wir heute besonders stolz darauf sein, was wir mit den Aktiven in diesem Jahr erreicht haben – die Damen wurden Meister und standen sogar im Pokalfinale, die Zweiten Herren wurden Meister, und die Erste konnte nach 19 Jahren aufgrund einer sensationellen Saison die Rückkehr in die Landesliga feiern. Was mich persönlich und die gesamte Vorstandschaft dabei am meisten freut, ist die Tatsache, dass alle drei Teams diese Leistungen hauptsächlich mit St. Georgener Eigengewächsen geschafft haben - Chapeau!

Nicht zu vergessen sind natürlich all diejenigen, die darüber hinaus unsere Vereinsarbeit in vielfältiger Weise unterstützen und ermöglichen: Zuschauer, Sponsoren, Eltern und alle anderen, die in irgendeiner Funktion beim FC tätig sind. Vielen herzlichen Dank für Euren Einsatz!

Wir freuen uns schon jetzt auf die neue Saison 2013/2014, viele tolle und spannende Spiele, vor allem viel Freude und Spaß an unserem Vereinsleben - WIR sind St. Georgen.

Sportliche Grüße, Eugen Beck - 1. Vorstand





Spielerstatistik

Name	S	Т	٧	SP
Braun, Marco	30	19*		
Meier, Steffen	30		2	2
Lienhard, Johannes	29	17	12	29
Spiegelhalter, Claudius	29	2	3	5
Spiegelhalter, Daniel	29	10	13	23
Weissenberger, Patrick	28			2
Rauber, Tobias	27	15	15	30
Kurtani, Gentrit	27			0
Barth, Tobias	27	6		13
Hassoun, Ali	27		6	9
Schindler, David	23			0
Greitzke, Alex	22	8		
Greitzke, Nicolas	19			
Frankus, Adrian	15	10		16
Rheinberger, Luca	14			
Bechtold, Andreas	12			0
Heger, Bastian				
Gartner, Jakob	8			
Faller, Lucas				
Schlaich, Dominik				0
Nennemann, Moritz				
Lukas Kempter		0	0	0
Strecker, Alexander				
Maier, Patrick	2			0
Faller, Roman				
Bechtold, Michael	0			0
The second secon	-			



Blechnerei • Sanitär • Heizung • Solar

- Blechnerei
- Heizung
- Sanitär
- Solar





Walter Vögele GmbH • Bötzinger Straße 74 79111 Freiburg-St.Georgen • Gewerbegebiet Haid-West Tel. 0761/41074 • Fax 0761/41079 • www.walter-voegele.de

Rufen Sie uns an: Wir beraten Sie gerne!

Aktive Herren II - Ein Verein, der Meister schafft

Auch die Zweite hat das Ding!



ie zweite Mannschaft des FC Freiburg-St. Georgen hat die Saison als Tabellenerster abgeschlossen. Das Team von Trainer Markus Maier ließ sich den Punktevorsprung nicht mehr nehmen und feierte drei Spieltage vor Saisonende die Meisterschaft.

Im letzten Jahr war die grün-weiße Elf noch überraschend auf der Zielgeraden gescheitert. Der Ärger war zum Saisonstart spürbar, und die Mannschaft feierte trotz Abwesenheit des Chefcoachs Schützenfeste. Verblüffend verdiente Niederlagen folgten auf dem Fuß und trübten die Stimmung. Was aber dann kam, war eine unvergleichliche Serie: 15 Spiele in Folge gingen die Grün-Weißen als Sieger vom Platz. Nicht immer waren dafür Talent und Cleverness verantwortlich. Neben dem weichenstellenden Sieg gegen den hartnäckigen Rivalen aus Wittnau sind Verteidiger Moritz Nennemann vor allem die knappen Spiele in Pfaffenweiler und Gundelfingen in Erinnerung geblieben: "Oft haben wir uns auf unsere leidenschaftliche Verteidigungstaktik verlassen können. Ein kleines bisschen Glück war auch dabei, aber das war

das Glück der Tüchtigen. Wir haben alle hart gekämpft und uns das verdient."

Der Siegeszug fand beim SV Mundingen seinen Höhepunkt. Gegen passive Gastgeber bedurfte es einiger Anläufe, bis der Abpfiff das 2:0 und damit die Meisterschaft besiegelte. Das lange Warten hatte ein Ende: Der FC Freiburg St. Georgen 2 ist Meister der Kreisliga B, Staffel 8. Für Trainer Markus Maier war die Meisterschaft das konsequente Ergebnis harter Trainingsarbeit und Spaß am Fußball: "Die Mannschaft hat mich viele Nerven gekostet, aber ich freue mich sehr, dass es geklappt hat. Wir haben alle viel Spaß miteinander und ich glaube, das hat man auch auf dem Platz gesehen. Besonderer Dank der Mannschaft gilt Daniel Rosmanith, der nach der Verletzung unseres Torwarts ohne Zögern eingesprungen ist, und Pino Raia vom Karma für das Sponsoring der Trikots."

Neben der Eintrittskarte zu den Meisterfeiern der Aktiventeams hat sich die zweite Mannschaft auch die Teilnahme an der Aufstiegsrunde zur Kreisliga A erspielt. Die Ergebnisse standen bei Redaktionsschluss noch nicht fest.

MORITZ NENNEMANN

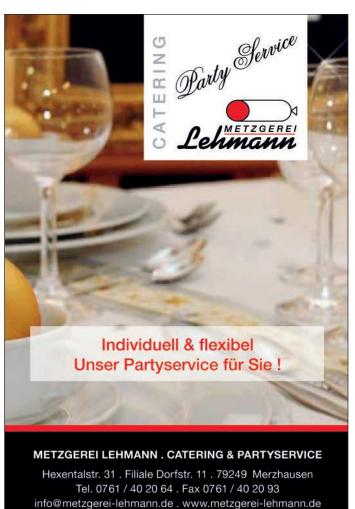
>>> Spielerstatistik Einsätze Spieler Tore Baumann Jonas 8 Bechtold Andreas 10 Bechtold Michael Eberenz Michael Faber Sebastian 14 Fabri Dennis 4 Faller Lucas Faller Roman Gartner Jakob Greitzke Alexander Greitzke Nicolas Heger Bastian Heid Maximilian Hoch Dominic Hollerbach Mathias Kempter Lucas Kramer Paul Kuhn Daniel Maier Patrik Mutter Benedikt Pohl Sebastian Raia Enrico Rosmanith Daniel





Im Glaser 18 • 79111 Freiburg-St. Georgen Tel.: 0761/491781 • Fax: 0761/491726 Internet: www.blumen-praeg.de

E-Mail: info@blumen-praeg.de



Computerschriften Fahrzeugbeschriftungen Bandenwerbung
Digitalprint Spanntransparente Werbe-Shirts Bauschilder
Folienaufkleber und -etiketten Orientierungssysteme u.v.m.

augen auf Werbung

Basler Landstr. 53a
79111 Freiburg
Tel. 0761 456 998 0
info@glatzwerbung.com

www.glatzwerbung.com



ZUM KLOSTERBRÄU Am Mettweg.36 79111 Freiburg





Mo.-Do. 10.00 - 3.00 Uhr Fr.-Sa. 10.00 - 5.00 Uhr Sonntag 10.00-3.00 Uhr

Tel. 0761-5198177



Alle Spiele Live



Sanitär - Heizung Blechnerei - Energieberatung

V. MESARIČ

Haugerweg 10 • Freiburg - St. Georgen Tel. 0761 / 2 02 25 06 Mobil 0172 - 7 16 29 69





Michael Rauber Raumausstattermeister

Brombergstraße 17 79102 Freiburg Tel. 0761/7 31 26 Fax 0761/70 96 73 info@rauber-raumausstattung.de www.rauber-raumausstattung.de Polsterei

Vorhänge

Sonnenschutz

Teppiche

Wollfilz-Meterware und Zuschnitte

Filz-Taschen

und mehr...







Aktive Damen - Meister und Aufstieg in die Landesliga

Freud und Leid so nah beieinander



Die Damen des FC Freiburg-St. Georgen haben es geschafft: mit der nahezu gleichen Bilanz wie im Vorjahr wurden sie in dieser Saison Meister der Bezirksliga Freiburg und steigen somit in die Landesliga auf!

Mussten die Damen im letzten Jahr noch aufgrund der schlechteren Tordifferenz dem FC Weisweil den Vortritt lassen, so belohnten sie sich dieses Jahr mit einer abermals überragenden Saisonleistung. Von Beginn an gingen die Damen als Meisterschaftsfavorit ins Rennen und setzten sich nach dem vierten Spieltag an die Spitze der

Bezirksliga Freiburg. Diesen Platz gaben sie im der Spielerinnen. Der Stachel, bei diesem wahrrestlichen Verlauf der Saison nicht ein Mal wieder scheinlich einmaligen Erlebnis nicht an die Leisher. tung vergangener Wochen anknüpfen und dieser

Leider aber verpasste es die Mannschaft, einer grandiosen Saison das i-Tüpfelchen aufzusetzen. Mit dem Erreichen des Pokalfinals um Südbadens Bezirkspokal schafften die Frauen etwas, wovon sie schon lange geträumt hatten. Vor einer Kulisse von rund 750 Zuschauern erwischten sie am Feiertag Christi Himmelfahrt leider keinen guten Tag und mussten sich trotz früher Führung am Ende dem SC Eichstetten mit 2:1 geschlagen geben. Viele Tränen flossen über die Gesichter

der Spielerinnen. Der Stachel, bei diesem wahrscheinlich einmaligen Erlebnis nicht an die Leistung vergangener Wochen anknüpfen und dieser Saison nicht das Double aufsetzen zu können, saß tief. So bleibt der Mannschaft nur die Erinnerung an ein tolles Erlebnis, den Schmerz über ein verlorenes Finale muss sie aber weiter aushalten, bis er schließlich vergeht. Dennoch steht am Ende die gelungene Meisterschaft absolut im Vordergrund, und so heißt es – wie auch bei den Herren des FC – am Ende einer kräftezehrenden Saison: Tschüss, Bezirksliga – Landesliga, wir kommen!



























BETRETENE GESICHTER BEI UNSEREN DAMEN NACH DER 1:2 FINALNIEDERLAGE GEGEN DEN SC EICHSTETTEN!

TOTOLOTTO REPRESENTAREN Inhaberin Renate Jahn

RENATE'S ECKLADEN

79111 Freiburg/St. Georgen

Terlaner Straße 2

Telefon 07 61 / 49 43 20



Wir fördern den Sport in unserer Region!

79098 Freiburg • Friedrichring 30 Telefon 0761/282 00-0 • www.bankhaus-mayer.de



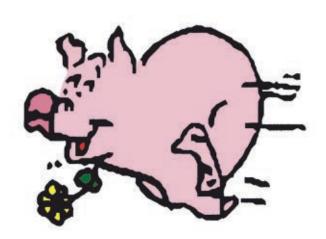
- Fliesen, Parkett, Laminat, Tapezieren,
 Malen und Lackieren, Trockenbau,
 Edelstahlgeländer & Edelstahlsonderanfertigungen uvm.
- ◆ Komplette Um- und Ausbauten, Altbausanierung.
- Wir sind Ihr kompetenter Handwerker zu fairen Preisen.
- Patrick Wicklein Montageservice,
 Tel.: 0163-9214843; patrick_wicklein@web.de







Vom Schwänzle bis zum Schweineöhrle alles gibt's beim Metzger Möhrle!



Metzgerei Möhrle

79106 Freiburg • Emmendinger Straße 5
Telefon 27 26 91

Alte Herren – 27. Stadtmeisterschaften – 5.7.2013



u unseren 27. Altherren (AH)-Stadt meisterschaften am Freitag, den 5. Juli 2013, darf ich Sie recht herzlich begrü Ren.

Wie schon seit einigen Jahren haben wir wieder AH-Mannschaften aus dem Umland eingeladen. Neu in diesem Jahr ist indes, dass unsere offenen Meisterschaften erstmals als Ü40-Turnier an den Start gehen. Weil doch viele AH-Mannschaften mittlerweile in die Jahre gekommen sind, versprechen wir uns damit größeren Zuspruch und ausgeglichenere Spiele.

Im Vorfeld möchte ich mich bei Bernhard Müller (Ex-Spielführer) und Peter ("Juli") Wolf für Einladung und Organisation bedanken. Des weiteren möchte ich mich bei unseren Festwirten Mike Laug und Peter Reuter bedanken – samt allen anderen, die dafür sorgen, dass Spieler und Zuschauer bestens mit Speisen und Getränken versorgt sind.

Womit mir am Ende nur noch bleibt, dem Turnier viele interessante und schöne, vor allem aber faire Spiele zu wünschen.

Mit sportlichem Gruß,

Jürgen Schindler

AH-Präsident des FC Freiburg-St. Georgen

Gruppe A:

SV Wasser, FC Wolfenweiler, Jugoslavija Freiburg, FC Prechtal, SV Gundelfingen, FC Sexau

Gruppe B:

Sportfreunde Norsingen, VFR Pfaffenweiler, Rhodia Freiburg, PSV Freiburg, FC Freiburg-St. Georgen

Turnierbestimmungen:

Spielzeit: 1 x 10 Minuten

Turnierbeginn am 05.07.2013:

Beginn 17.30 Uhr



DER SIEGER 2012 – JUGOSLAVIJA FREIBURG

Fußball Feldturnier für Ü 35-Senioren-Mannschaften

Teilnehmende Mannschaften – Gruppe A

- 1. SV Wasser
- 2. FC Wolfenweiler
- 3. Jugoslavija Freiburg
- 4. FC Prechtal
- 5. SV Gundelfingen
- 6. FC Sexau

Teilnehmende Mannschaften – Gruppe B

- 1. Sportfreunde Norsingen
- 2. VFR Pfaffenweiler
- 3. Rhodia Freiburg
- 4. PSV Freiburg
- 5. FC Freiburg -St. Georgen

Nr	Platz	Gruppe	Spielpaarung	Ergebnis
1	1	А	Jugoslavia Freiburg - FC Prechtal	:
2	2	В	Rhodia Freiburg - PSV Freiburg	:
3	1	А	SV Wasser - FC Wolfenweiler	:
4	2	В	Sportfreunde Norsingen - VFR Pfaffenweiler	:
5	1	А	SV Gundelfingen - FC Sexau	:
6	-	В	FC Freiburg St. Georgen - Spielfrei	:
7	2	А	SV Wasser - Jugoslavia Freiburg	:
8	1	В	Sportfreunde Norsingen - Rhodia Freiburg	:
9	2	А	FC Wolfenweiler - FC Prechtal	:
10	1	В	VFR Pfaffenweiler - PSV Freiburg	:
11	2	А	Jugoslavia Freiburg - SV Gundelfingen	:
12	1	В	Rhodia Freiburg - FC Freiburg St. Georgen	:
13	2	А	FC Prechtal - FC Sexau	:
14	-	В	PSV Freiburg - Spielfrei	:
15	1	А	SV Gundelfingen - SV Wasser	:
16	2	В	FC Freiburg St. Georgen - Sportfreunde Norsingen	:
17	1	А	FC Wolfenweiler - Jugoslavia Freiburg	:
18	2	В	VFR Pfaffenweiler - Rhodia Freiburg	:
19	1	А	FC Prechtal - SV Gundelfingen	:
20	2	В	PSV Freiburg - FC Freiburg St. Georgen	:
21	1	А	FC Sexau - SV Wasser	:
22	-	В	Spielfrei - Sportfreunde Norsingen	:
23	2	А	SV Gundelfingen - FC Wolfenweiler	:
24	1	В	FC Freiburg St. Georgen - VFR Pfaffenweiler	:
25	2	А	Jugoslavia Freiburg - FC Sexau	:
26	-	В	Rhodia Freiburg - Spielfrei	:
27	1	Α	SV Wasser - FC Prechtal	:
28	2	В	Sportfreunde Norsingen - PSV Freiburg	:
29	1	Α	FC Sexau - FC Wolfenweiler	:
30	-	В	Spielfrei - VFR Pfaffenweiler	:

Abschlusstabelle – Gruppe A

Abschlusstabelle – Gruppe A				
Mannschaft	Pkt.	Tore	Diff.	
1.		:		
2.		:		
3.		:		
4.		:		
5.		:		
-				

Abschlusstabelle – Gruppe B

Mannschaft	Pkt.	Tore	Diff.
1.		:	
2.		:	
3.		:	
4.		:	
5.		:	

Platz	1. Halbfinale			Ergebnis
1	1. Gruppe A	-	2. Gruppe B	:
Platz	2. Halbfinale			Ergebnis
2	2. Gruppe A	-	1. Gruppe B	:
Platz	Spiel um Platz 5			Ergebnis
1	3. Gruppe A	-	3. Gruppe B	:
Platz	Spiel um Platz 3			Ergebnis
2	Verlierer Halbfinale 1	-	Verlierer Halbfinale 2	:
Platz	Finale			Ergebnis
1	Sieger Halbfinale 1	-	Sieger Halbfinale 2	:

>>> Daten & Fakten

Die bisherigen Sieger der AH-Stadtmeisterschaften

- 1987: TSV Alemannia Zähringen
- 1988: FC Blau-Weiß Freiburg
- 1989: Spvgg. Wiehre Freiburg
- 1990: FC Jugoslavija Freiburg
- 1991: Spvgg. Wiehre Freiburg
- 1992: Spvgg. Wiehre Freiburg
- 1993: SV Kappel
- 1994: TSV Alemannia Zähringen
- 1995: TSV Alemannia Zähringen
- 1996: TSV Alemannia Zähringen
- 1997: FC Freiburg-St. Georgen
- 1998: SV Kappel
- 1999: FC Freiburg-St. Georgen
- 2000: SV Blau-Weiß Wiehre Freiburg
- 2001: ESV Freiburg
- 2002: FC Freiburg-St. Georgen
- 2003: FC Freiburg-St. Georgen
- 2004: FC Jugoslavija Freiburg
- 2005: FC Wolfenweiler
- 2006: FC Jugoslavija Freiburg
- 2007: FC Jugoslavija Freiburg
- 2008: FC Wolfenweiler
- 2009: FC Jugoslavija Freiburg
- 2010: VfR Merzhausen
- 2011: SC Croatia Freiburg
- 2012: Jugoslavija Freiburg



SIEGEREHRUNG 2012 – JUGOSLAVIJA FREIBUR

Ein Rückblick auf die Stadtmeisterschaften 2012

- 1. Jugoslavija Freiburg
- 2. SC Croatia Freiburg
- 3. FSV Ebringen
- 4. FC Freiburg St. Georgen
- 5. FC Wolfenweiler
- 6. PTSV Freiburg
- 7. SV Gottenheim
- 8. ESV Freiburg

Spiel um Platz 3:

St. Georgen - FSV Ebringen

2:4 n.E.

inale:

Jugoslavija Frbg. - SC Croatia Frbg. 5:4



Guildford City Boys & Girls FC



www.footballfoundation.org.uk

Junioren - Osterfahrt nach Guildford/England

"Grüne" reif für die Insel

Seit 28 Jahren pflegt unser Nachbarverein Blau-Weiss Wiehre Freiburg mittlerweile den jährlichen Oster-Austausch mit dem "Guildford City Boys & Girls Football Club" aus Freiburgs englischer Partnerstadt. In diesem Jahr unternahmen 45 Jungs samt Trainern und Betreuern aus D-, C- und B-Jugend den Trip auf die Insel, um dort britischen Fußball, Lebensart und Humor kennenzulernen. Und da sich in den C- und B-Juniorenteams unserer Spielgemeinschaft mit Blau-Weiss inzwischen deutlich mehr Spieler des FC Freiburg-St. Georgen tummeln, stiegen in Guildford am Ende ganz schön viele "Grüne" aus dem Bus.

Was in den fünf Tagen danach folgte, waren Eiseskälte, "interessantes" Essen, ein Platz, der von einer Seitenlinie zur anderen meterweit abfiel, jede Menge englische Härte – und am Ende vier verlorene Pokalspiele. Warum die "große Auswärtsfahrt" trotzdem für alle Beteiligten das absolute Highlight der Saison war, erzählt nachfolgend Mathis Momm von unseren C1-Junioren:



Kicken und viel mehr im Mutterland des Fußballs

Alles begann um 3 Uhr nachts, als drei Mannschaften samt Trainern, Betreuern und einer Handvoll Eltern sich auf den Weg nach Guildford, der englischen Partnerstadt von Freiburg, machten. Ziel der Reise: Kicken im Mutterland des Fußballs!

Nach ewiger Busfahrt einmal quer durch "Westeuropa" erreichten wir die Grenze zum Königreich. Gutes Benehmen habe jetzt höchste Priorität, ließ uns Cheforganisator Andi Zier wissen, da die Zöllner wohl nicht allzu viel Spaß verstünden. Wie auch immer, wir passierten ohne weitere Probleme die "Security-Checks" und fanden uns umgehend auf der Kanalfähre wieder

Als das Schiff im Hafen von Dover anlegte, freuten wir uns schon, dass die lange Fahrt sich dem Ende entgegen neigte. Die Busfahrt war zwar lustig, jedoch vermute ich, dass niemand etwas dagegen hatte, als der Bus nach etwa 17 Stunden Fahrt anhielt und die Türen sich zum Ausstieg öffneten.

Nachdem alle Spieler ihren Gastfamilien zugeteilt waren, fuhren mein Mannschaftskollege

Paca und ich mit unseren Gastgebern zu deren Haus. Wir waren mit "unserer" Familie wunschlos glücklich, da sie sehr gastfreundlich und nett waren. Der wohl einzige "Wermutstropfen" war unsere kleine "Gastschwester", die darauf bestand, Justin Bieber auf der Autofahrt zu hören – dies aber nur, weil ihre Mutter dessen "One Direction"-Album zu Hause liegen gelassen hatte.:)

Am nächsten Tag standen dann die Freundschaftsspiele gegen die Teams des Guildford City Boys & Girls Football Club an. Diese entwickelten sich zum "real fun", da jeder auf einer für ihn





FOTOS: CONNY SCHANBACHER

völlig ungewohnten Position spielte. So machte etwa unser "Abwehrturm" als Mittelstürmer Druck, unser rechter Offensiver versuchte sich als Torwart und unser Stammtorwart wetzte die linke Außenbahn hoch und runter.

In den Momenten, in denen wir nicht Fußball spielten, hatten wir rundherum eine HAMMER-Zeit! Freiburger und Guildforder gingen etwa zusammen ins Stadion und sahen erstklassigen britischen "Kick and Rush"-Fußball; am Ostermontag besuchten C- und D-Junioren einen Freizeitpark, während die B-Jugend mit Trainern und Betreuern London unsicher machte; und dazwischen mischten wir noch eine Eis-Disco Stories ereignet - doch die erzähle ich hier lieber nicht ©

Ernst wurde es am Ostersonntag - die wichtigen Pokalspiele standen an. Ein paar andere "99er" und ich aus der C-Jugend halfen in der ersten Hälfte bei der D-Jugend aus, die gegen ein rundweg deutlich älteres Guildforder Team antreten musste. Dennoch lagen wir schon zur Halbzeit zurück. Deshalb war es auch nicht sonderlich unerwartet, dass das D-Team am Ende eine satte Niederlage hinnehmen musste.

Unser C-Juniorenteam unterlag den wiederum deutlich älteren Gegnern ebenfalls – wenn auch

auf. Apropos: Dort haben sich auch die besten nach hartem Kampf erst in der Schlussphase. Danach mussten sich die B-Junioren im Elfmeterschießen beugen, und das Trainer/Betreuer-Team schoss ebenfalls ein Tor weniger als ihre Gegenüber. Lange Rede, kurzer Sinn: Wir verloren alle vier Spiele, wodurch die Pokale letztlich alle auf der Insel blieben!

> Wie auch immer, nach zwei Abschiedspartys mussten wir leider wieder die lange Busfahrt nach Hause antreten. Schade! Denn wir hatten eine super Zeit und mega viel Spaß. Aber eins steht fest: Nächste Ostern auf Blau-Weiss nehmen unsere britischen Freunde keinen Pokal mit MATHIS MOMM - C1-JUNIOREN nach Hause!









Malteserordenstraße 15c Tel. 0761/476 3411 e-Mail

79111 Freiburg Fax 0761/476 3462 beckeugen@t-online.de



Sonstiges - OPEL Family Cup

Auf geht's, ab geht's, los geht's

um ersten Mal fand im Mai dieses Jahres der Opel Family Cup auf dem Sportgelände des FC Freiburg-St. Georgen statt. Organisiert wurde das Turnier vom Verein und dem Auto Center Süd, bei dem wir uns an dieser Stelle nochmals ausdrücklich für die Zusammenarbeit bedanken möchten.

Das Kleinfeldturnier ist Bestandteil einer bundesweiten Turnierserie von Opel, an der von Mai bis September über 1.500 Teams um den Opel Family Cup spielen. Das Besondere dabei ist die Zusammensetzung der Teams: Väter oder Mütter stehen gemeinsam mit ihren Kindern auf dem Platz, vier der sechs Spieler auf dem Feld müssen unter 14 Jahren sein.

Highlights im Rahmenprogramm waren die Verlosung toller Preise – darunter unterschriebene Trikots von Borussia Dortmund und dem SC Freiburg – sowie die Siegerehrung mit Ringeridol Adolf Seeger und dem "Füchsle", dem Maskottchen des SC Freiburg.

Trotz regnerischen Wetters zu Beginn zeigten alle Teams klasse Leistungen und waren mit viel Freude und Einsatz dabei. Im Finale standen sich

letztlich die Teams "Gib mich die Kirsche" und "Auf geht's, ab geht's, los geht's" gegenüber. In einem spannenden Spiel siegte "Auf geht's, ab geht's, los geht's" am Ende verdient mit 2:0. Beide Finalteams spielen nun am 14. Juli in Senden um den Einzug ins Opel Family Cup-Finale in Dortmund.

Fazit: Ein gelungenes Familienfest für Jung und Alt. Herzlichen Dank an alle Helfer, die das Turnier ermöglicht haben.

TOBIAS RAUBER

>>> Kolumne

"Und, wie ist es so in der Landesliga?" Oft hatte unser Jugendtrainer diese Frage zuletzt gehört. Und immer ging die Antwort jedes Mal etwa so:

"Puuh, das ist echt eine andere Welt als etwa die Kreisliga letztes Jahr. Besserer und schnellerer Fußball, dazu intensiveres Training – das ist klar. Vor allem aber ist der ganze Aufwand viel größer. Und damit meine ich nicht nur die weiten Auswärtsfahrten bis nach Rastatt. Nein, man muss als Trainer/Betreuer an viel mehr denken: Elektronischer Spielbericht, Fahrten und Fahrer organisieren, Wechselkärtchen ausfüllen, Schiedsrichter einweisen, und und und. Und wenn der Schiri mal meckert, musst Du auch schnell noch mal ein Loch im Tornetz notdürftig flicken."

Die Gefahr, dass man dabei schlichtweg auch mal was vergisst, wenn man seine Trainertätigkeit gerade so in alle Löcher gestopft bekommt, die einem Job und Familie noch lassen, ist entsprechend groß. Einmal waren die Wechselkärtchen beim Auswärtsspiel nicht dabei. Okay, kein Problem – der Trainer der Gegner hatte genug in der Schublade. Oder beim ersten Saisonspiel – da waren partout keine Fähnchen aufzufinden. Mit bösem Blick gestattete der Schiri, dass die Linienrichter mit Trainings-Leibchen winken.

Der GAU passierte allerdings auf der allerletzten Auswärtsfahrt. Glücklicherweise ging es "nur" nach Elzach, und nicht nach Bühl oder Erlebnisse eines Jugendtrainers

Vergessen



Kehl. Denn kurz hinter Waldkirch traf es den Trainer plötzlich wie ein Faustschlag in die Magengrube: "Oh nein, die Trikots liegen noch im Clubheim." Er fuhr den letzten Wagen, die anderen waren bereits vor ihm außer Sichtweite. Also nicht lange nachdenken, schnell durchtelefonieren (ein Hoch auf Handys!), umdrehen und mit nicht wirklich erlaubten 140 km/h zurück nach St. Georgen; dort Trikots

reinwerfen, wieder drehen und mit angelegten Ohren und noch mehr Schweißperlen wieder zurück Richtung Elzach...

Fünfzehn Minuten vor dem geplanten Anpfiff kamen wir an. Die Jungs grinsten amüsiert und versicherten, sie hätten sich schon warmgelaufen. Egal, jetzt schnell umziehen und auf den Platz. Der Schiri gab uns noch mal zehn Minuten, ein paar Schüsse waren also noch drin – aber wirkliches Warmmachen und Vorbereiten sieht natürlich anders aus.

Die Partie selbst – man glaubt es kaum – wurde dennoch eines unserer besten Landesligaspiele überhaupt. Logisch daher, dass die Jungs anschließend süffisant kommentierten: "Also, Aufwärmen können wir in Zukunft lassen, oder?" Jedes Wort des Trainers wäre falsch gewesen, also ließ er es bei einem stillen Lächeln.

Zwei Tage später war es überraschend warm beim Training. Der Trainer schaute sich um, zählte seine "Kurze Hosen-Jungs" durch – und stutzte: "Hey, fast keiner von euch hat Schienbeinschoner an." Sofort blickte ihn der nächststehende Spieler mit frechem Funkeln in den Augen an und ließ sich das folgende Wort mit schelmischem Grinsen förmlich auf der Zunge zergehen: "VERGESSEN." Und alle prusteten los.

Auch der Trainer lachte mit. Schließlich zeigt sich gute Stimmung im Team auch durch solche Frotzeleien.













FACHBEREICHE

KNIE • SCHULTER • HÜFTE • FUSS ORTHOPÄDIE • CHIRURGIE • UNFALL-CHIRURGIE MINIMAL INVASIVE CHIRURGIE SPORTMEDIZIN PROTHETIK ARTHROSKOPISCHE EINGRIFFE D-ARZT/ARBEITSUNFÄLLE

GEMEINSCHAFTSPRAXIS IM 1. OG.

DR. MED. A. SCHEIBE DR. MED. M. LAIS DR. MED. F. QUARCK DR. MED. R. MAYER

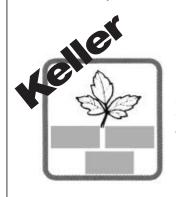
> PRAXISKLINIK 2000 WIRTHSTRASSE 11A, 79110 FREIBURG

> > TEL.: 0761/88 85 89-0 FAX: 0761/88 85 89-99

INFO@PRAXISKLINIK2000.COM

WWW.PRAXISKLINIK2000.COM

Erdarbeiten, Garten- und Landschaftsbau



Fritz Keller e.K.
Inhaber: Christian Keller
Obere Schneeburgstr. 21
79111 Freiburg - St. Georgen
Tel. 07 61 / 151 76 60
Fax 07 61 /151 76 59
keller.christian@t-online.de



Gefahrstoffsanierung Umweltberatung Gebäudeentkernung Controlling

Gewerbestraße 14 79258 Hartheim/Feldkirch www.sanierunstechnik.com Fon +49 7633 / 80 90 81- 0 Fax +49 7633 / 80 90 81-29 Mobil +49 170 / 2 92 18 64 **Vorankündigung –** Sommerfest der Jugend, Samstag 6.7.2013

30 Jahre erfolgreiche Jugendarbeit beim FC

Herzlichen Dank an die Gründer, alle Freunde und Sponsoren, die uns diesen tollen Meilenstein ermöglicht haben. Wir würden uns sehr freuen, Sie bei unserem Sommerfest der Jugend begrüßen zu dürfen.



Die Jugendmannschaften der Saison 2013/2014 stellen sich vor - der Förderkreis lädt Euch ein mitzufeiern

10.00 – 11.15 Uhr A/B-Jugend 11.15 – 12.45 Uhr B/C-Jugend 12.45 – 14.00 Uhr C/D-Jugend 14.00 – 15.15 Uhr E-Jugend 15.15 – 16.30 Uhr F/G-Jugend

> ab ca. 17.00

5. Offene Vereinsmeisterschaft mit Gast-Mannschaften aus St. Georgen

FC Teilnehmer: Aktiven I, Aktiven II, FC Frauen, A-Jugend, B-Jugend, AH Unsere Gäste: Evoluzzer, freiwillige Feuerwehr, TV St. Georgen (Handball), RKG Freiburg 2000, Kolping, Klösterle-Brüder

> außerdem im Programm:

Vorstellung der Aktiven Mannschaften 2013/2014

Herren I, Herren II, FC Frauen, RKG Freiburg 2000 in Begleitung unserer Spieler aus G-/F- & E-Jugend

Während des ganzen Tages wird gegrillt, und wir möchten ein großes Familiengrillfest zum 30-jährigen Jubiläum des Förderkreises Jugendfußball mit Euch feiern!

Du möchtest die Jugend des FC auch unterstützen?

Unsere Bankverbindung lautet: Förderkreis Jugendfußball, FC Freiburg-St. Georgen e.V. Sparkasse Freiburg 680 50101, Konto Nr. 128 067 42

Vorankündigung -

22. Offene Freiburger Stadtmeisterschaft im Fußhall

Veranstalter: FC Freiburg-St. Georgen Datum: 22.07. - 31.07.2013

Das Turnier wird folgendermaßen gespielt:

- es gibt 3 Gruppen zu je 3 Mannschaften
- jede Gruppe spielt ihre Spiele an einem Abend
- in jeder Gruppe spielt jeder gegen jeden; d.h.
 2 Spiele über die Länge von jeweils 45 Minuten
- die 3 Gruppenersten sowie der beste
 Zweitplazierte kommen in die Endrunde
- die Endrunde besteht aus Halbfinale sowie dem Endspiel; (Halbfinale 2x30 Minuten, Endspiel 2x20 Minuten,
 Spiel um Platz 3 findet nicht statt)

Gruppe 1

Freiburger FC, FC Freiburg-St. Georgen Spfr Eintracht Freiburg

Gruppe 2

SV Rhodia Freiburg, FC Denzlingen, FC Auggen

Gruppe 3

Spvgg Untermünstertal, FC Teningen SV Au-Wittnau

Spielplan:

Montag 22.07.13 - Vorrunde Gruppe 1:

18.15 - 19.00 Uhr

St. Georgen: Freiburger FC

19.15 - 20.00 Uhr

Freiburger FC: Spfr. Eintracht Freiburg

20.15 - 21.00 Uhr

 ${\sf Spfr}\ {\sf Eintracht}\ {\sf Freiburg}\ :\ {\sf St.}\ {\sf Georgen}$

<u>Dienstag 23.07.13 – Vorrunde Gruppe 2</u>

18.15 - 19.00 Uhr

SV Rhodia Freiburg: FC Denzlingen

19.15 - 20.00 Uhr

FC Auggen: SV Rhodia Freiburg

20.15 - 21.00 Uhr FC Denzlingen : FC Auggen

Mittwoch 24.07.13 - Vorrunde Gruppe 3

18.15 - 19.00 Uhr

SV Au-Wittnau : FC Teningen

19.15 - 20.00 Uhr

FC Teningen : Spvgg Untermünstertal

20.15 - 21.00 Uhr

Spvgg Untermünstertal: SV Au-Wittnau

Mittwoch 31.07.13 Uhr - Finalrunde

17.30 - 18.40 Uhr - Halbfinalspiel 1

Sieger G1: Sieger G2

18.45 – 19.55 Uhr – Halbfinalspiel 2 Sieger G3 : Bester Zweiter 20.00 – 20.45 Uhr Endspiel

Der FC Freiburg-St.Georgen freut sich auf Euren Besuch!



Weine und Sekte aus den Lagen Steinler, Lorettoberg, Batzenberg & Dürrenberg

Weinverkauf der St. Georgener Winzer zu den Öffnungszeiten Do, 14-19 Uhr · Fr, 14-19 Uhr · Sa, 9-13 Uhr in der alten Trottstation am Kastanienbaum

Andreas Vögele & Team

WINZERHAUS SANKT GEORG

WENDLINGERSTRASSE 23 - 79111 FREIBURG-ST. GEORGEN TELEFON 07 61/45 343 16 - FAX 07 61/45 343 59

www.winzerhaus-sanktgeorg.de - kontakt@winzerhaus-sanktgeorg.de

vogtshof apotheke

Ana Paula Pereira-Kotterer Apothekerin

Homöopathie und Naturheilkunde Andreas-Hofer-Straße 65 79111 Freiburg Telefon 0761 42465 | Fax 0761 4764213 info@vogtshof-apotheke.de | www.vogtshof-apotheke.de

Öffnungszeiten

Montag - Freitag 8.30 - 18.30 Uhr Samstag 9.00 - 13.00 Uhr

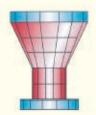
Fliesenbau Oskar Waihel

Meisterbetrieb

Schloßbergstraße 49 79235 Vogtsburg-Achkarren

Telefon 0 76 62 / 67 42 Fax 0 76 62 / 87 86

info@fliesenbau-waibel.de



Fliesen Platten Mosaik Natursteintreppen Silikonverfugungen





MITSUBISHI ASX 1.6 "Edition" 2WD2 AB 21.690 €

WIR FREUEN UNS AUF IHREN BESUCH:

AUTO KNAUER GmbH

Basler Landstr. 41 - 45, 79111 Freiburg Telefon 0761/47903-0, Fax 0761/4790333 auto-knauer@t-online.de www.auto-knauer-gmbh.de



¹Ausstattungsabhängig. ² ASX 1.6 ClearTec 2WD "Edition" 86 kW (117 PS),

Verbrauch kombiniert 5,9 1/100 km (innerorts 7,5 1/ außerorts 4,9 1), CO₂-Emission: 135 g/km, gemäß Richtlinie RL 715/2007/EG (Euro 5), Effizienzklasse C



ZENTRUM FÜR BAUEN+MODERNISIEREN

Riegel, Titisee-Neustadt, Waldkirch

www.GOETZMORIZ.com

Luis Kirchenbaur

Mannschaft:D1-JuniorenAlter:12 JahrePosition:Zentral offensiv

Im Verein seit: 2006

Beruf: 6. Klasse Staudinger-

Gesamtschule



Ernst Bäckert

Mannschaft: Alte Herren Alter: 67 Jahre

Position: Stiller Beobachter

Im Verein seit: 2010 Beruf: Pensionär



Lieblingsverein und Lieblingsspieler? SC Freiburg und Neymar. **Wie war Eure Saison mit der D1?**

Nicht so gut. Wir haben zwar noch zwei Spiele, aber wir stehen schon als Absteiger aus der Bezirksliga fest.

Meinst Du, Du hast trotzdem was gelernt? Ja, auf jeden Fall.
Na ja, jetzt kommen erstmal Sommerferien. Was machst Du?

Ich fahre zu meinem Cousin. Da sind wir dann mit unseren Mountain Bikes unterwegs – Downhill und Schanzen. Und am Ende gehen wir noch nach Italien, glaube ich.

Und dann? Was hast Du Dir für die neue Saison vorgenommen?

Ich bin gerade ins Training für die nächste Landesliga-C1 eingeladen worden. Da möchte ich mich natürlich durchsetzen. Ansonsten möchte ich nicht wieder absteigen, und viele Tore schießen oder vorbereiten.

Was waren deine Beweggründe, um zum FC zu kommen?

Neugierde, Spontanität, Unterhaltung und Spaß! Michael Löffler hat mir gesagt, schau es dir einfach mal an. Hier kann ich neue Leute kennen lernen und mich mit denjenigen treffen, die ich schon ewig kenne.

Ich bereue die Mitgliedschaft nicht.

Bist du ein Ur-St. Georgener oder woher stammst du?

Ich wurde in Scheidegg im Allgäu geboren, kam aber mit eineinhalb Jahren nach St. Georgen und fühle mich daher schon als Ur-Einwohner, weil ich auch noch immer im selben Haus wohne.

Fußball oder Tennis?

Fußball habe ich nie selbst gespielt, ich war immer nur Fan, zu früheren Zeiten besonders vom Freiburger FC. Im Tennisclub Schönberg bin ich Mitglied seit 1981 und halte mich dort in meiner Freizeit etwas fit.

QUARTETT STELLT SICH VOR

Dennis Fabri

Mannschaft: Aktive Herren Alter: 24 Jahre Position: Sturm Im Verein seit: seit 2008

Nina Jerg

EIN

Mannschaft: Aktive Damen
Alter: 25 Jahre
Position: Abwehr
Im Verein seit: 2010
Beruf: Studium für

Realschullehramt

(Sport, Mathe und Biologie)



Als erstes die Frage nach deinem Bandscheibenvorfall, wie geht's?

Es geht bergauf. Wenn es gut läuft, stehe ich der 2. Mannschaft in den Aufstiegsspielen zur Kreisliga A wieder zur Verfügung! Dennoch waren die letzten vier Wochen echt bitter für mich, wenn du zuschauen musst, wie deine Kollegen auf dem Platz stehen und die Meisterschaft feiern.

Dein persönliches Saison-Highlight?

Das Highlight war die komplette Saison Ich möchte mich da nicht auf ein Spiel bzw. ein Ereignis festlegen, wobei die Sause nach dem Biengen-Spiel bzw. bei der 2ten nach dem Mundingen-Spiel schon klasse war!

Dein schönstes Tor für den FC?

Eigentlich waren alle Tore auf irgendeine Art schön. Ein Highlight war mein Heber zum 3:1 am letzten Spieltag 2009 gegen Rimsingen und der damit verbundenen Meisterschaft. Der Doppelpack auf dem Kunstrasen in Ebringen war auch nicht ohne. Das 35m-Tor in Mundingen und, und, und... ©

Wo und auf welcher Position hast du früher schon gespielt, bevor du nach St. Georgen gekommen bist?

Ich habe früher in Munzingen auf beinahe allen Positionen gespielt. Vom Sturm über das Mittelfeld bis in die Abwehr, wo ich dann schließlich auch hängen geblieben bin.

Dein bisher schönstes Saisonerlebnis?

Das Pokalfinale in Grißheim natürlich! Obwohl wir verloren haben, war es ein geiles Gefühl, vor so vielen Zuschauern zu spielen.

Auf das Training freue ich mich immer, weil...

... ich mit meinen Freunden Fußball spielen kann und ich weiß, dass wir viele Spielformen und wenig Ausdauer trainieren.

Deine Erwartungen an die neue Saison?

Ich hoffe, wir können uns einen stabilen Platz im Mittelfeld der Landesliga ersnielen

Impressum: Herausgeber: FC Freiburg-St. Georgen e.V. 1921. Verantwortlich für den Inhalt: Tobias Rauber, Andreas Bechtold, Ralf Neumann. Homepage: www.fc-stgeorgen.de. Kontakt Anzeigen und Inhalt: tobi.rauber@gmx.de, andy.bechtl@googlemail.com



FEIERN ODER TAGEN

HIER SIND SIE RICHTIG



Hotel Zum Schiff · Eigentümer Walter F. Frey · Basler Landstr. $35-37 \cdot 79111$ Freiburg-St. Georgen Tel. $0761/40075-0 \cdot Fax$ $0761/40075-555 \cdot www.hotel-zumschiff.de \cdot info@hotel-zumschiff.de$





Wir machen, dass es fährt.

Reparatur aller Marken • HU*/AU • Klimaservice
Reifenservice • Autoglas • Neu- und Gebrauchtfahrzeuge

 * HU durchg, nach § 29 STVO durch ext. Pr
üfingenieure der amtlich anerkannten Überwachungsorganisationen.

Kurt Meier

Telefon 0761 2182-1111 www.volksbank-freiburg.de

Malteserordensstraße 34 79111 Freiburg-St. Georgen Tel. 07 61/44 51 33 www.meier.go1a.de



Volksbank

Freiburg eG





Die Nummer 1 auch in der Sportförderung.







Die Sparkassen sind der wichtigste Finanzpartner für Privatkunden und Mittelstand in Deutschland. Und sie sind Deutschlands Nummer 1 in der Sportförderung. Jetzt baut die Sparkassen-Finanzgruppe als Olympia Partner Deutschland ihr Engagement für Breiten- und Spitzensport weiter aus. Das ist gut für den Medaillenspiegel, gut für den Sport und gut für Deutschland. www.gut-fuer-freiburg.de

